



Concordia Deutsche Verlags-Anstalt in Berlin SW. 11.



In Kürze gelangen zur Ausgabe:

Die Urbilder der feindlichen Greuelberichte

von Marie Luise Becker

Preis: Geheftet 50 M ord., 38 M netto, 35 M bar und 9/8.

Die bekannte Schriftstellerin, die als Theaterkritikerin für eine Reihe deutscher Blätter sieben Jahre in Frankreich weilte, stellt hier an der Hand von französischen und belgischen Theaterprogrammen einen Indizienbeweis von höchster Bedeutung zusammen. Wir sehen, wie die französische Literatur, die nach 1870 naturgemäß viele deutschfeindliche Auswüchse zeitigte, in den letzten Jahren einen sichtsicheren Gang zur Darstellung sadistischer Greuel verriet. Ein Überblick der letzten Erscheinungen vor Ausbruch des Weltkrieges auf dem französischen Büchermarkte zeigt schließlich dokumentarisch, wie bestimmt man mit dem Ausbruch des Krieges gegen Deutschland im Juli 1914 schon im April 1914 rechnete. Dieses reiche und objektiv geordnete Aktenmaterial dürfte wie kein anderes den Verleumdungskrieg, den man seit einem Jahre gegen Deutschland führt, enttarnen. Übersetzungen dieser Schrift werden vom Auswärtigen Amt in den neutralen Staaten verbreitet.

Mit Mörsern und Haubitzen!

Lustige Kriegsbilder von Anno 14/15

von Carl Mathern

Preis: Geheftet M 1.20 ord., 90 M netto, 80 M bar und 9/8

Das dieses Buch keine Sammlung rasch skizzierter Nicht-Nur-Erlebnisse aus dem schreckhaften großen Album der blutigen Kriegsbilder ist, sondern ein Buch reicher, mannigfaltiger Episoden und Kleingeschichten, die nicht als roher Baustoff, sondern verarbeitet und zurechtgezimmert und mit dem Humor des Autors durchtränkt vor das Auge und Herz des Lesers kommen, das gibt diesen Stimmungsbildern ihren besonderen Reiz und ihren Wert. Hier findet der Leser wirklich noch eine neue Anregung, eine neue, trostreichere Seite des Krieges, wenn er dem Verfasser auf seinen Schnörkelpfaden in West und Ost, in Hitze und Kälte, durch Luxemburg, Belgien, Frankreich, Ostpreußen und Polen folgt und die Dinge einmal so betrachtet, wie sie hier in eigener Art gesehen und in lebenswürdig heiterer Weise, ihrer großen Tragik entkleidet, geschildert werden. Mit einem heiteren Auge und mit einem, das auch nicht ganz trocken bleiben kann, wie der Verfasser sagt, so ist dies Buch geschrieben, und so will er diese amüsante „Reiseschilderung“ auch gelesen haben. Wer Sinn dafür hat, wird vielleicht auch den satirischen Nerv des Verfassers zwischen den Zeilen aufspüren, jener Satire allerdings nur, wie sie der Respekt vor dem Geist der Zeit und der Materie erlaubt. Und trotzdem — ein lustiges Buch, ein neues, ein anderes Kriegsbuch, hinter dem ein verwegener Schalk hervorblinzeln mag, hinter dem aber vor allem ein harmlos, heiter-frohes Gemüt steht und einer, der sich aufs Erzählen versteht.

Unsere Kriegsliteratur verkauft sich sehr leicht!

Verlangen Sie Verzeichnis derselben unberechnet und portofrei!

==== Spielend leichter Absatz! ====

• Vorzugsangebot auf beiliegendem Zettel bis 15. September 1915:

2 Exemplare mit 50% Rabatt.

Wir bitten zu verlangen!

Weißer Bestellzettel anbei!

Fortsetzung

Am 7. September gelangt zur Auslieferung

der 2. Band

von — Kriegserlebnisse ostpreussischer Pfarrer. Gesammelt und herausgegeben von Pfarrer E. Noszeit in Stallupönen.

Preis: M . 3.— brosch. — M . 4.— geb.

Ich bitte Sie, nicht zu versäumen, diesen 2. Band den

Käufern des 1. Bandes vorzulegen!

Berlin-Lichterfelde

Edwin Runge
Verlag

Fortsetzung der fertigen Bücher siehe nächste Seite.

Aufhebung des Ladenpreises

Der Ladenpreis unserer Verlagswerke wird hiermit aufgehoben.

Wien, 1. September 1915.

Gesellschaft
für graphische Industrie

Abteilung:
vormals Brüder Rosenbaum.

Anfragen wegen Ankaufes der Restauflagen oder einzelner Partien sind direkt zu richten an

Leopold Feidrich
Wien I, Spiegelgasse 21.

Angeborene Bücher.

E. Lucius in Leipzig:
Braun, der Erdball. (6.—) M 1.— bar.
Jahnke, eiserne Zeiten. 1806—15. (3.—) M —.50 bar.
Schütte, das Reich der Luft. Obd. (12.—) M 1.— bar.

E. Lucius in Leipzig ferner:
Schütte, der Sternenhimm. Obd. (12.—) M 1.— bar.

—Rossmässler, d. Wasser. (12.—) M 1.— bar.

Unbenutzte Remittenden-Explre.!

Scheibert, Kaiser Wilhelm I. und seine Zeit. 2 Origbde. (25.—)

Neue Exemplare. à M 4.— bar.

Der fliegende Tod

(Kriegstagebuch
eines deutschen \dagger Flieger-
hauptmanns)

Br. M 1.20 ord., 50 M bar
Geb. M 1.80 ord., 80 M bar

bei Bezugnahme auf dieses Angebot.

Heimkultur-Verlagsgef.
m. b. H., Wiesbaden.